

In königlicher Begleitung

Bad Iburg präsentierte sich auf der Grünen Woche in Berlin

pm BAD IBURG. Als „Vital-Bad im Grünen“ stellte sich die Stadt Bad Iburg auf der Grünen Woche in Berlin vor.

Die Delegation um Bürgermeister Drago Jurak erhielt dabei royale Unterstützung: Niemand Geringeres als Preußenkönigin Sophie Charlotte von Hannover (alias Ramona Schlüter) hatte sich am Messestand eingefunden, um von den Highlights Bad Iburgs zu berichten. Schließlich war sie 1668 auf Schloss Iburg zur Welt gekommen. Auch Iburgs Nachtwächter Augustinus (alias Uwe Schäfer) war angereist, um bei einer Bühnendarbietung in der Niedersachsenhalle von den Sehenswürdigkeiten des Kurortes zu berichten.

Im Mittelpunkt der Präsentation für die Besucher der Grünen Woche stand der jüngst fertiggestellte Knotengarten am Südhang des Iburger Schlosses, der als landesweit herausragendes Projekt durch die niedersächsische „Landesinitiative Gartenhorizonte“ gefördert wur-



Die Bad Iburger Delegation: Ramona Schlüter als Sophie Charlotte, Uwe Schäfer als Nachtwächter Augustinus, Heike Albers. Tourismusverband Osnabrücker Land, Bürgermeister Drago Jurak, Marion Marx von der Tourist-Information Bad Iburg, Hendrik Kettler, Regionalmanagement Südliches Osnabrücker Land, und Andreas Pues vom Fachdienst Planen und Bauen (von links) präsentierten die Stadt auf der Grünen Woche.

Foto: Landkreis Osnabrück

de. Die Messebesucher erfuhren dabei auch von der Verknüpfung Bad Iburgs mit der Stadt Berlin. Denn im Bezirk

Charlottenburg-Wilmersdorf ließ Sophie Charlotte um das Jahr 1700 das Schloss Charlottenburg errichten.

Noch auf der Rückfahrt nach Bad Iburg erreichte die Delegation dann die frohe Nachricht vom positiven Be-

scheid des Landwirtschaftsministeriums zur Ausrichtung der Landesgartenschau 2018.

Abtanzen für den guten Zweck

19. Oldie-Fete in den Westerwieder Bauernstuben

pm BAD LAER. Kulthits rocken den Saal, unvergessene Oldies locken auf die Tanzfläche - und das alles für einen guten Zweck: Die Oldie-Fete in Bad Laer ist ein Partyhighlight mit Tradition: Zum 19. Mal legt Discjockey und Initiator Heiner Hülsmann am Samstag, 8. Februar, in den Westerwieder Bauernstuben auf.

Oldie-Fans aller Altersgruppen haben sich den Termin schon weit im Voraus in den Kalender geschrieben. Klönen, schwofen, Bekannte treffen und bei den Hits der 60er und 70er Jahre so richtig abtanzen: Mit dieser Mischung hat sich die Kulturveranstaltung eine stetig wachsende Fangemeinde erobert. Bereits in den Jahren 1974 bis 1987 füllte Heiner Hülsmann mit „Heiner's Disco Show“ die Zelte und Säle im Raum Osnabrück und bei den westfälischen Nachbarn.

Viele Besucher von damals bilden bis heute den harten Kern der Oldie-Feten. Und zahlreiche neue Fans sind

seither hinzugekommen. Für sie holt DJ Heiner Hülsmann, selbst Jahrgang 1955, die Flower-Power Zeit zurück. Aus seinem reichen Fundus zaubert er die größten Hits der 60er und 70er Jahre hervor. Unvergessene Titel von den Beatles, Rolling Stones, Kinks, Beach Boys, CCR oder Status Quo sowie Interpreten wie Rod Stewart,

Joe Cocker und Jimmy Hendrix wecken Erinnerungen an „heiße Zeiten“.

Einen breiten Raum nimmt in seiner riesigen Plattensammlung auch die Zeit der sogenannten „Discomusik“ ein, die kein Bein ruhig halten wird - T.Rex, Sweet, Michael Jackson, The Bee Gees oder Kool & the Gang bringen Stimmung und

Lust zum Tanzen. Abstecher in die Rock'n Roll Zeit der 50er Jahre wie auch Top-Hits der 80er Jahre locken auf die Tanzfläche. Da wundert es nicht, dass auch DJ Heiner Hülsmann selbst hinter seinen Reglern nicht stillstehen kann.

Dabei gelingt es ihm, die Stimmung im Laufe der heißen Nacht immer weiter zu steigern. Und spätestens wenn die Stunde der rockigen Scheiben schlägt, hält es niemanden mehr auf dem Platz. Gemeinsam mit der Familie Schowe organisiert Heiner Hülsmann in den Westerwieder Bauernstuben die Fete und unterstützt damit alljährlich ein aktuelles Projekt. Etliche caritative Organisationen und kulturelle Zwecke profitierten so schon von der Tanzbegeisterung im Südkreis.

Und da die stetig wächst, empfiehlt es sich, Tische rechtzeitig in den Westerwieder Bauernstuben vorzubestellen unter Telefon 5424/9402.



DJ Heiner Hülsmann sorgt bei der 19. Bad Laerer Oldie-Fete für Stimmung.

Foto: PR

IN EIGENER SACHE

Der nächste Südkreiskurier erscheint am Donnerstag, 27. Februar. Die Redaktion ist ganz einfach zu erreichen mit einer Mail an suedkreiskurier@noz.de.

Partyzeit mit DJ und „Blind Date“

pm GEORGSMARIENHÜTTE. Karnevalszeit ist Partyzeit bei der Kolpingfamilie Oesede. Am Samstag, 22. Februar, steigt deshalb die nächste Party mit der Liveband „Blind Date“ und DJ Chris Dinero im LandForum/Turnhalle der Landvolk-Hochschule Oesede. Neben viel Musik erwartet die Besucher unter anderem eine Sekt- und Cocktailbar. Kostüme sind zwar keine Pflicht. Wer sich jedoch karnevalsgerecht in Schale wirft, der erhält ein Freigetränk und hat die Chance, einen Reisegutschein zu gewinnen. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf bei Schreibwaren Fröse und an der Abendkasse.